



Jahresbericht 2023

**Bauernvereinigung Oberwallis (BVO), Talstrasse 3, 3930 Visp
Verein: 027 945 15 71 | verein@oberwalliser-bauern.ch
Kontrolldienst: Tel. 027 945 15 72 | kontrolldienst@oberwalliser-bauern.ch
www.oberwalliser-bauern.ch**

Einleitung

Interessierte erhalten mit diesem Jahresbericht einen Einblick in die Tätigkeiten der Gremien und der Geschäftsstelle der Bauernvereinigung Oberwallis (BVO).

Das Protokoll der GV 2023 ist ebenso Bestandteil dieses Jahresberichts wie die in der Mitte eingeklebte Jahresrechnung 2023. Interessierte können auf Anfrage unter der Nummer 027 945 15 71 die Details der Jahresrechnung 2023 einsehen.

Die Mitglieder, bestimmen den Zweck der Berufsorganisation. Darum erwarten wir immer gerne Ihre Meinungen, Vorschläge und Anregungen unter der Telefonnummer 027 945 15 71 oder an verein@oberwalliser-bauern.ch.

Geschäftsstelle der BVO

Seit Mai 2023 wurde mit Thomas Lochmatter ein neuer Geschäftsführer angestellt. Sein Anstellungspensum ist 40 Prozent. In diesem Pensum ist neben der Geschäftsstelle der BVO zusätzlich auch die Regionalstelle der Krankenkasse Agrisano zu betreuen. Um ihn zu entlasten, wurde Mitte Oktober Fabienne Pfammatter als zusätzliche Büroangestellte mit 20 Prozentpensum angestellt.

Auch die Geschäftsstelle des Kontrolldienstes steht seit März 2023 unter neuer Führung. Carmen Anderegg übernahm die Stelle. Sie arbeitet 60 Prozent.

Interessenvertretung 2023

Wolfsinitiative

Auf Wunsch zahlreicher Mitglieder beschloss der Vorstand der BVO die Unterstützung der Unterschriftensammlung zur nationalen Initiative «Zum Schutz von Menschen, Haus- und Nutztier vor dem Wolf». Durch die Tatkräftige Mithilfe einiger Mitglieder wurde ein Massenversand mit einem Schreiben und Unterschriftenbögen an alle Mitglieder organisiert. Weiter wurden Unterschriften am Alproduktmarkt gesammelt. Es wurden bisher 756 Unterschriften gesammelt und an das Initiativkomitee versandt. Es können weiterhin Unterschriften gesammelt werden und an die Geschäftsstelle gesendet werden.

Öffentlichkeitsarbeit:

Weiterbildung

Die BVO möchte zukünftig auch ein kleineres Weiterbildungsangebot fördern, um den Standort Visp als Bildungszentrum zu unterstützen. Hierfür wurde der Kuhflüsterer Christian Manser nach Visp eingeladen und der Kurstag war mit Theorie- und Praxisteil ein voller Erfolg. Der Vorstand ist auf der Suche weiterer Kursangebote und ist offen für Ideen.

Weiter beschloss der Vorstand, zukünftig die BVO in den Klassen der landwirtschaftlichen Berufslehre sowie im Kurs zum Erhalt von Direktzahlungen zu präsentieren.

Mitarbeit in nationalen und regionalen Organisationen

Die BVO ist Mitglied der **Schweiz Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete (SAB)**, Johannes Gemmet hat die BVO an der Generalversammlung und der anschliessenden Tagung in Campra TI vertreten. Das Thema der

erneuerbaren Energien war Hauptbestandteil dieser Tage und wird uns auch in unserer Region weiter begleiten. Die BVO bedankt sich bei der SAB für den Einsatz für das Berggebiet und dessen Bevölkerung.

Herbert Volken und Johannes Gemmet vertreten die BVO im Vorstand der **Walliser Landwirtschaftskammer** (WLK). Im Jahr 2023 standen die Themen der National- und Ständerratswahlen, das «Solar-Dekret», die Verhandlung mit den Gewerkschaften, die Vorbereitungen der nächsten Abstimmungen zu Initiativen (z.B. Biodiversitätsinitiative) und der generellen Situation an den Märkten im Vordergrund.

Einmal im Jahr vertritt Herbert Volken die BVO am Treffen der Landwirtschaftlichen und Kantonalen Organisationen (KOL) mit dem Schweizer Bauernverband (SBV). Raban Pfammatter nimmt als Gast an den Sitzungen der Landwirtschaftskammer (LAKA) des SBV teil. Am jährlichen Regionalseminar des SBV nehmen generell mehrere Vorstandsmitglieder teil.

Patrick Volken vertritt die BVO in der Konferenz der Bauernverbände im Berggebiet (KoBiB) unter der Leitung der Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete (SAB) und des SBV. Hier werden wichtige Themen der Berglandwirtschaft aufgegriffen.

Die BVO ist Mitglied der Schweiz Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete (SAB).

Herbert Volken ist Mitglied im Rat der Berggebiete. Hier werden nicht nur landwirtschaftliche Themen behandelt, sondern auch allgemeine Themen des Berggebiets. Herbert Volken arbeitet im Weiteren an der Dialogplattform Forschung mit.

BVO-Kommissionen und Vertretungen

Die **Kommission Alpwirtschaft** betreut die Sektion Oberwallis für den Schweizerischen Alpwirtschaftlichen Verband (SAV). Der SAV ist eine wichtige Organisation für die Alpwirtschaft. Die bestimmt die Agrarpolitik in Sachen Sömmerung entscheidend mit.

Alp- und Bergproduktmarkt 2023

Am Samstag, 7. Oktober 2023, fand der vierte Alp- und Berg-Produktmarkt mit Alpkäse-Prämierung statt, wiederum mit vielen Besuchern. Bei sonnigem und heissem Herbstwetter konnten rund 1'200 Besucher und Besucherinnen auf dem Areal des Landwirtschaftlichen Zentrums in Visp willkommen geheissen werden.



Der Alpmarkt 2023 war ein guter Erfolg.

Der Anlass stellt mittlerweile für viele den Abschluss des Alpsommers dar und bietet für die Bauern und Äpler die Möglichkeit, ihre Produkte anzubieten. Die Besucher und Besucherinnen konnten Käse von verschiedenen Oberwalliser Alpen degustieren und erwerben.

Die Alpkommission wünscht sich die Teilnahme von mehr Alpen, da dieser Anlass eine ausgezeichnete Plattform für die einheimischen Produkte bietet.

Fast ebenso viele Marktstände mit anderen Esswaren und handwerklichen Erzeugnissen wurden rege besucht. Zugleich konnte der wichtige Austausch über die Herstellung und das Alp- sowie Bauernleben stattfinden. Bei der Käseprämierung wurden von der Fachjury Käse in den Kategorien Alpkäse AOP, Alpkäse Halbhart und Mutschli beurteilt und prämiert. Die Unterschiede waren teils so minim, dass die Jury all ihr Können unter Beweis stellen musste. Dies zeigt die gute Qualität der Alpkäse von den Oberwalliser Alpen. Die zahlreichen positiven Feedbacks und Kommentare wurden als Dank für die Organisation und die Arbeit gerne entgegengenommen. Der nächste Alp- und Bergproduktmarkt findet am Samstag, 5. Oktober 2024 statt.

Quecksilber

Urs Anderegg von Amt für Strukturverbesserungen der Dienststelle für Landwirtschaft und Herbert Volken vertreten die BVO in der IG Quecksilber und der Kantonalen Informations- und Austauschplattform. Die Sanierung von Landwirtschaft Flächen ist momentan im Gang und weit fortgeschritten. Der letzte Teil der Sanierung ist dann der Grossgrundkanal.

Valais/Wallis Promotion

Thomas Elmiger aus Susten vertritt die Walliser Landwirtschaft im Vorstand von Valais Wallis Promotion (VWP).

Walliser Roggenbrot AOP

Als einer der grössten Roggenproduzenten vertritt Thomas Elmiger die BVO und damit die Produzentenanliegen in der Vereinigung AOP Roggen.

Öffentlichkeitsarbeit

Agro Wallis: Im Berichtsjahr erschienen 11 Ausgaben von «Agro Wallis». Das Publikationsorgan der Oberwalliser Landwirtschaft erscheint im «Walliser Boten» und dient der Information nach innen und aussen.

Agro Wallis im Walliser Boten heisst ab 2024 neu «lischli Landwirtschaft» und das Layout wurde überarbeitet. Auf der ersten Seite wird der breiten Bevölkerung versucht über spannende Portraits einen Kommentar und aktuelle Berichte die Walliser Landwirtschaft näher zu bringen. Auf der zweiten Seite, in der «Püüru-Egga», sind Informationen direkt für die Landwirte enthalten. Weiter werden wir diese Doppelseite zukünftig als Newsletter per E-Mail versenden, hierfür sind wir an der Aufarbeitung der Mailadressen unserer Mitglieder.

Die Geschäftsstelle als verantwortliche Redaktion nimmt gerne Anregungen und Mitteilungen entgegen. Für das Jahr 2024 wird die Auflage auf 6 Ausgaben minimiert, da die Publikationspreise gestiegen sind.

Internet: Die Geschäftsstelle der BVO unterhält die Webseite der Bauernvereinigung Oberwallis.

Lockpfosten: 2023 gab es im Oberwallis mehrere Standorte mit Lockpfosten zu verschiedenen Landwirtschafts-Themen, nämlich auf den Betrieben von

- Moosalp
- Alpe Blüomatt, Turtmannental
- Horacio Beltran, Zeneggen
- Landwirtschaftszentrum Visp
- Florian Hallenbarter, Obergesteln
- Regula Leutenegger, Ausserberg
- Philippe Genoud, Grimenz

Biobauer Christian Kummer aus Bitsch koordinierte die Lockpfostenwege mit dem LID in Bern und half den Kollegen beim Platzieren der vierkantigen weissen Pfosten.

Dienstleistungen

Betriebshelferdienst

Ein plötzlicher Ausfall von Arbeitskräften aufgrund verschiedener Ursachen auf dem Betrieb kann jederzeit vorkommen. In solchen Fällen ist es wichtig, rasch und unkompliziert Unterstützung auf dem Hof zu erhalten. Der Betriebshelferdienst bietet den Bauernfamilien im Oberwallis diese Unterstützung an. Es werden nach Möglichkeit ausgebildete Fachkräfte als Betriebshelfer für kurze oder längerfristige Einsätze vermittelt. Den Betrieben wird bei Bedarf in Notsituationen in weiteren Bereichen fachliche Unterstützung angeboten und geleistet.

Die Aufgabe des Betriebshelfers ist es, den Bauer bei Unfall, Krankheit oder Ferien zu entlasten oder zu ersetzen. Das setzt bei der betreffenden Person eine gute Ausbildung voraus, muss sie doch in der Lage sein, innert kürzester Zeit mehr oder weniger komplexe Landwirtschaftsbetriebe selbständig zu führen.

Wer als Betriebshelfer arbeiten will, muss über eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Landwirt/Landwirtin EFZ verfügen und möglichst flexibel auf Einsätze reagieren können. Als Betriebshelfer sind Sie auf verschiedenen Höfen im Oberwallis unterwegs. Ein Einsatz kann von einigen Tagen bis mehrere Wochen dauern und eignet sich deshalb bestens, um innert kürzester Zeit wertvolle Erfahrungen zu sammeln.

Die Oberwalliser Bauernvereinigung (BVO) sucht laufend motivierte Fachkräfte, die beim Betriebshelferdienst arbeiten möchten. Interessierte Personen können sich bei der Geschäftsstelle der BVO melden.

Den Betriebshelfern, welche 2023 im Einsatz waren, danken wir ganz herzlich.

Versicherungsberatung

Die **Agrisano** ist als Krankenkasse für die Bevölkerung im ländlichen Raum und vor allem die Bauernfamilien ein wichtiger Partner der BVO geworden. Die Bauernvereinigung Oberwallis kann damit den Bauernfamilien sowohl bei den Personenversicherungen eine ausgewiesene Beraterfachkraft vermitteln. Der Vorstand ist mit der Geschäftsstelle an der Professionalisierung mittels Weiterbildungen und an der Prüfung betreffend Ausbau des Angebotes, um die Regionalstelle zu stärken. In diesem Bereich besteht ein grosses Entwicklungspotential, was schlussendlich den landwirtschaftlichen Betrieben zugutekommen würde.

Öffentliche Märkte

An 29 **Schlachtschafannahmen** im Oberwallis im 2023 wurden 5'986 Tiere aufgeführt

Auf der Schafannahmen wird der Einschätzer der Proviande unterstützt von **Philipp Truffer** und **Thomas Schnydrig**. In Gamsen hilft zudem **Lukas Imoberdorf** an der Waage. **Urs Schnydrig** hat den Ordnungsdienst übernommen. Die Marktschreiberin **Pia Eggel** ist an allen Schafmärkten präsent. Ein herzliches Dankeschön an alle.

Organe und Strukturen 2023

Die **Leitlinien des Vereins** werden von der **Präsidentenkonferenz** festgelegt, an welcher die Präsidenten verschiedener Mitgliedverbände vertreten sind.

- Alpgold, Elmiger Thomas, Susten
- Landfrauen Oberwallis, Perren Nadine, Zermatt
- Bienenzüchterverband, Loretan Christian, Ried-Brig
- Biovereinigung, Beltran Horacio, Zeneggen
- Braunviehzuchtverband, Jossi Heinz, Gluringen
- Eringer-Viehzuchtgenossenschaften, Nando Matter, Susten
- Gartenbauverein, Ritter Matthias
- Interessenverein Landwirtschaft Saas-Fee, Supersaxo Sandra, Saas-Fee
- Landi Oberwallis, Martin Schnidrig, Gamsen
- Metzgermeisterverband, Stocker Willy, Gampel
- Milchverband Wallis, Hischier Markus

- Oberwalliser Ziegenzuchtverband (OZIV), Schnydrig Urs
- Region Oberwallis, Naters
- SN-Schafzuchtverband, Kalbermatter Ralf, Niedergesteln
- Swiss herdbook Wallis, Lengen Fabian, Zeneggen
- VELSO, Jost Patrick, Obergesteln
- Waldwirtschaftsverband Oberwallis, Jäger Georges, Turtmann
- WAS-Verband, Schwery Fabian, Ernen
- Weinbauverband, Mathier Marc-André, Salgesch

Das **Präsidium** tagte 2023 vier Mal. An den Sitzungen werden aktuelle Themen der Geschäftsstelle diskutiert. Gleichzeitig informieren sich die Vorstandsmitglieder gegenseitig über ihre Tätigkeit für die BVO und damit für die Bauernschaft. So haben sie die Möglichkeit, mit ihren Meinungen und Anregungen die Leitlinien in der Geschäftsführung nach den Vorgaben der Generalversammlung und der Präsidentenkonferenz festzulegen. Daneben leisten die Vorstandsmitglieder hervorragende Arbeit in den Kommissionen und werden mehrmals zu Sitzungen mit der WLK, dem SBV und anderen Institutionen aufgeboten. Neben dem **Präsidenten Volken Patrick** aus Fieschertal gehören dem Präsidium an: **Kummer Christian** aus Bitsch; **Pfammatter Raban** aus Birgisch; **Gemmet Johannes** aus Ried-Brig; **Lötscher Carmen** aus Unterbäch; **Volken Herbert** aus Visp und **Bürcher Etienne** aus Fieschertal.

Die Kontrolle und Fertigstellung der Jahresrechnung wird vom Treuhand Marugg & Imsand in Susten erledigt. Als Rechnungsrevisoren amten Hubert Hischier, Oberems und Schwery Andy, Ernen.

Das **Kontrollteam** besteht aus den amtlichen Fachassistenten Fux Helen, Gruber Diego, Jost Hubert, Volken Philippe, Joas Rindlisbacher und Carmen Anderegg.

Kommissionen und Arbeitsgruppen 2023

Die aktuellen Kommissionen der BVO sind:

Kommission Alpwirtschaft Bürcher Etienne, Fieschertal (Präsident); Kummer Christian, Bitsch; Schwery Moritz, Visp/Sitten (Bindeglied SAV), Schnydrig Pius, Mund; Lötscher Carmen, Unterbäch, Passeraub Dominik, Visp (Betriebsberatung); Summermatter André, Naters (Herdenschutz).

Kommission Öffentlichkeitsarbeit (PR): Volken Herbert, Visp (Präsident); Gemmet Johannes, Ried-Brig; Eggel Pia, Naters; Kummer Christian, Bitsch. Die Kommission für Öffentlichkeitsarbeit hilft insbesondere beim Alp- und Bergproduktmarkt mit.

agrisano 

Für die Landwirtschaft!

Alle Versicherungen aus einer Hand.

Jetzt Termin
vereinbaren!



Rundum gut versichert

Dank der Erfahrung unserer
Versicherungsspezialisten
in der Landwirtschaft.

Wir beraten Sie kompetent!



Talstrasse 3 | 3930 Visp
Tel. 027 945 15 71
www.oberwalliser-bauern.ch